

Technisches Merkblatt

Arbosan UV-Stop

Wässrige, lösemittelfreie Lichtschutzimprägnierung mit verbesserter Haftung, bewahrt die natürliche Farbe unbehandelter Hölzer im Innenbereich

Anwendung	<p>Arbosan UV-Stop ist eine wässrige Lichtschutzimprägnierung mit ligninstabilisierenden Eigenschaften für die Innenanwendung. Die Lichtschutzmittel absorbieren die für den Ligninabbau verantwortliche Strahlung und schützen das Holz vor Vergilbung. Arbosan UV-Stop minimiert die Vergilbung, das Nachdunkeln und die Vergrauung von Hölzern, ohne das natürliche Erscheinungsbild des Holzes zu verändern. Ungleichmässige Verfärbungen des Holzes durch unterschiedlichen Lichteinfall (z.B. unter Teppichen) werden verringert. Im Innenbereich kann Arbosan UV-Stop direkt auf Leimbindern, Holzdecken, Holzverkleidungen, Möbeln usw. eingesetzt werden. Zur weiteren Behandlung, z.B. bei Parkett, kann Arbosan UV-Stop mit wasserverdünnbaren oder lösemittelhaltigen Lacken oder Lasuren überstrichen werden. Besonders als Lichtschutz-Imprägnierung unter weisslichen Lasuren im Innenbereich geeignet. Bei unbekanntem Holz eine Probebeschichtung durchführen.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- ideal für die industrielle Täferbehandlung- reduziert deutlich und langanhaltend die Vergilbung, das Nachdunkeln und Vergrauen des Holzes- lösemittelfrei- bedingt auswaschbeständig, reinigungsfähig- einfach zu verarbeiten- sehr ergiebig- tuchmatte Oberfläche- entspricht MINERGIE-ECO- Schweizer Umweltetikette Klasse B
Technische Daten	<p>Zusammensetzung Lichtschutzmittelkombination, Copolymere Lagerbeständigkeit 24 Monate bei 20 °C unangebrochene Gebinde, möglichst kühl, aber frostfrei lagern Lieferform Anwendungsfertige Gebinde Siehe Preisliste Festkörper DIN EN 53216 ca. 17 % Dichte DIN EN 53217 1.025 g/cm³ Viskosität DIN 4 12 s pH-Wert 7.5</p>
Untergrund	<p>Der Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei und frei von wasserabweisenden Stoffen sein. Die Holzfeuchte sollte 15 % nicht übersteigen. Bereits vergilbte Holzoberflächen müssen bis zum hellen Holz abgeschliffen werden. Wir empfehlen Probeanstriche, um den Oberflächeneffekt vorab beurteilen zu können.</p>
Aufbau	<p>Rohes unbehandeltes Holz im Innenbereich, gering beanspruchte Flächen oberhalb Griffhöhe, (wie z.B. Decken und Wandverkleidungen, naturbelassene Möbel und Holzböden)</p> <p>1x Arbosan UV-Stop, eine 2malige Applikation erhöht die Auswaschbeständigkeit. Nach der Trocknung kann Arbosan UV-Stop mit Lacken oder Lasuren überstrichen werden.</p> <p>Als Überzugslacke empfehlen wir</p> <ul style="list-style-type: none">- Täfer 1-2x Arbosol UV-Täferlack oder Arbezol Aquaplast (mässig beanspruchte Flächen)- Parkettversiegelungen Arbo-Floor Finish- 2x Hesse PUR SUN-CAPE DE 4800X Anti-Scratch, oder Tosaqua 2K-PUR-Emaille für stark beanspruchte Flächen wie Küchenfronten, Türen usw.

	<p>Weisse Lasuren im Innenbereich Idealer Vergilbungsschutz für weissliche Lasuren. Verhindert sicher die gelbliche Verfärbung des Holzes unter der Lasur.</p>
Verarbeitung	<p>Streichen, Spritzen. Auf sorgfältige, gleichmässig sättigende Applikation achten.</p> <p>Verdünnung Unverdünnt verarbeiten. Vor Gebrauch gut aufrühren.</p> <p>Verbrauch Ca. 80-120 ml/m². Der Verbrauch ist abhängig von der Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes. Verbindliche Verbrauchswerte sind durch Vorversuche zu ermitteln.</p> <p>Achtung Nicht unter + 5°C verarbeiten. Nur Chromstahl oder Kunststoffwerkzeuge und Behälter einsetzen, da Arbosan UV-Stop mit Metall reagieren und aushärten kann. Beim Tauchen kann Arbosan UV-Stop durch eingeschleppte Verunreinigungen gelieren.</p> <p>Reinigung der Geräte Mit Wasser.</p>
Trocknung DIN EN 53150	<p>Nach vollständiger Trocknung (mindestens 2 h) kann das Holz weiterbehandelt werden. Im industriellen Lackierbereich bieten wir spezielle anwendungstechnische Beratungen.</p>
Besondere Hinweise	<p>Läuferbildung und Ansätze vermeiden, können sichtbar bleiben. Arbosan UV-Stop ausschliesslich auf unbehandelten Hölzern verwenden. Vor der grossflächigen Anwendung auf dem konkreten Holz/Objekt empfehlen wir grundsätzlich eine Probefläche anzulegen. Nach Trocknung über Nacht kann der optische Effekt auf dem jeweiligen Untergrund beurteilt werden. Das Produkt hat eine leicht rötliche Eigenfärbung, die bei manchen Holzarten, Furnieren oder Holzwerkstoffplatten (z.B. OSB-Platten) auch nach Trocknung über Nacht noch erkennbar sein kann. Diese Verfärbungen verschwinden in der Regel nach wenigen Tagen am Licht. Auf stark saugfähigen Untergründen (z.B. dünnen Furnieren) können Verfärbungen auch durch Inhaltsstoffe (z.B. Klebstoffe) hervorgerufen werden. Sind unerwünschte Verfärbungen nach 3-4 Tagen Trocknung noch nicht verschwunden, ist Arbosan UV-Stop für den geprüften Untergrund nicht geeignet. Für Feuchträume nur einsetzbar mit geeignetem Schutzlack. Vergilbungsfrei Klarlacke verwenden. Bauteile die beansprucht und öfters gereinigt werden, (Möbel, Türen usw.) mit geeignetem Klarlack (z. B. Hesse PUR-SunCape DE 4800X Anti-Scratch) überlackieren. Bei einigen roten Hölzern (rotes Sandal, Rosenholz) sowie bei Ebenholz kann ein Verbleichungsprozess eintreten, wenn mit Arbosan UV-Stop behandelte Oberflächen intensiver Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Die eingesetzten Lichtschutzmittel sind wasserempfindlich. Behandeltes Holz muss gegen Wassereinwirkung geschützt werden. Das Holz, speziell Täfer für den Innenausbau, muss vor der Applikation mit Arbosan UV-Stop gut gereinigt werden. Auf öligen Flächen (Fingerabdrücke etc.) kann das Produkt nicht eindringen und wirken. Dort, wo das Produkt nicht in das Holz eindringen kann, kommt es später zur Fleckenbildung/Vergilbung. Nach der Behandlung mit Arbosan UV-Stop darf das Holz nicht mehr geschliffen oder mit aggressivem Reinigungsmittel behandelt werden. Arbosan UV-Stop nicht auf alkalische Untergründe (mineralischer Abrieb) streichen. Holz welches mit Arbosan UV-Stop behandelt wurde, vor Putzspritzern schützen. Es kommt zu starken Gelbverfärbungen. Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS und SIA Normen und Richtlinien sind zu beachten.</p>
Sicherheitsdaten	<p>Abfallcode 08 01 11 S</p> <p>Schutzmassnahmen / Vorsichtsmassnahmen / Atemschutz Bei der Verarbeitung Haut und Augen schützen. Bei Haut- oder Augenkontakt sofort mit frischem Wasser spülen. Bei Spritzapplikation Schutzmaske A2/P2 tragen.</p> <p>Kennzeichnung / Transportvorschriften / Sicherheitsratschläge Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Produkte sind die üblichen Schutzmassnahmen einzuhalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Beim Spritzen: Spritznebel nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen. Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.</p>

arbezol

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch